



# GEMEINDEBOTE

# AURACH

Vierteljährlich erscheinende Zeitschrift

Nr. 67 / Juli 2010

## Bürgermeister-Brief

Liebe Auracherinnen und Auracher!

Der neue Gemeinderat hat seine ersten Sitzungen hinter sich, und die Ausschüsse haben ihre Arbeit aufgenommen. Außerdem wurden die neuen Gemeinderäte bei einer Info-Sitzung über die Zusammenhänge in der Gemeinde sowie die Aufgaben und Pflichten, informiert.

Es freut mich, dass der Gemeinderat in der Sitzung vom Juni zwei weitere Baugründe an junge Auracher Familien vergeben hat. Unsere Gemeindepolitik ist auch in der neuen Funktionsperiode bemüht, wohnen in Aurach für Einheimische so leistbar wie möglich zu gestalten.

Das erste Hochwasser hat gezeigt, dass durch die neue Achenverbauung in Unteraurach große Schäden verhindert wurden. Deshalb ist es notwendig, dass Hochwasserschutzbauten immer wieder realisiert werden.

Die Finanzsituation unseres Landes wird nunmehr auch hinlänglich in Aurach bemerkbar.

Bund und Land kürzen ständig ihre Zuwendungen an die Gemeinde, die Kosten und Aufgaben werden aber kontinuierlich an die Gemeinden übertragen. Trotz der angespannten Finanzlage in Aurach wird es somit unsere Aufgabe sein, mit den uns verfügbaren Geldern sorgfältig umzugehen.

Selbstverständlich werden nach wie vor Aufgaben und Projekte in unserer Gemeinde wahrgenommen, allerdings wird man hier den kleinen finanziellen Bewegungsspielraum der Finanzen berücksichtigen müssen.

Nachdem Amtsleiter Klaus Neumayr in zirka einem Jahr in Pension geht, wird für eine/n jungel/n interessierte/n und engagierte/n Mitarbeiter/in eine Stelle im Gemeindeamt frei.

Informationen diesbezüglich werden selbstverständlich jederzeit in der Gemeindekanzlei gerne erteilt. Eine spezielle Ausschreibung des Postens ergeht allerdings zu einem späteren Zeitpunkt.

Unser bisheriger Waldaufseher Hansi Rottensteiner ist mit Ende Mai in den Ruhestand gegangen.

### AUS DEM INHALT:

Aus den Gemeinderatssitzungen

★★★

Vereinsinformationen

★★★

Landwirtschaft

belebt

Ich wünsche ihm auf diesem Wege alles Gute in der Pension und möchte ihm für die Bemühungen für seine geleistete Arbeit herzlich danken.

Somit bleibt mir nur noch, allen Bürgern einen erholsamen Sommer zu wünschen und verbleibe bis zur nächsten Ausgabe mit den besten Grüßen  
euer Bürgermeister  
Andreas Koidl



V. l. n. r.: Annemarie Feiersinger, Melanie Lindinger, Fritz Brunner, Christoph Gmachl-Aher; Christoph Aufschneider, Christoph Haller, Markus Bachler, Anton Vötter, Maximilian Heim, Marie-Theres Pichler, Stefan Schwaighofer, Simon und Stefan Koidl und Sabine Pongrachova

## Standesfälle

### Gestorben sind

**Anton Aufschnaiter**,  
am 4. April 2010,  
im 87. Lebensjahr,  
Grüntalweg 27

**Maria Ritter**,  
am 16. Juni 2010,  
im 95. Lebensjahr,  
Altenwohnheim Kitzbühel

### Goldene Hochzeit



Margarethe und Thomas Bärnthaler feierten gemeinsam mit Bgm. Andreas Koidl und dem neuen Bezirkshauptmann Dr. Michael Berger ihr Jubiläum.

## Unsere Jubilare



Helene Merker, 90 Jahre



Anna DeMartin, 90 Jahre

## Aus den GR-Sitzungen

**6. Mai 2010**

Der Gemeinderat beschloss die Sanierung der Bushaltestelle Auwirt an Fa. Holzbau Obermoser und Fa. Hager Braito vergeben.

Der Auftrag für die Sanierung des Traidlstegs erging an Fa. Holzbau Obermoser.

Bei der Sanierung der Gehsteigbrücke Aschbach übernimmt die Gemeinde Aurach die Materialkosten, der Rest wird von der Stadtgemeinde Kitzbühel getragen.

Der Gemeinderat beschließt - aufgrund der Dringlichkeit durch einen Rohrbruch - dass die Wasserleitung im Bereich Götschen getauscht wird.

Dem Mietzinsansuchen von Sandra Engl wird zugestimmt.

Für die Kelchalm-Rodelbahn wird an den Pächter

Andreas Gütling ein Zuschuss genehmigt.

Der Gemeinderat beschloss ein mobiles Geschwindigkeitsmessgerät - gemeinsam mit der Gemeinde Jochberg - anzuschaffen.

Folgende Bauansuchen wurden vorgelegt:  
Georg Aufschnaiter, Karl Koburger

**10. Juni 2010**

Der Gemeinderat beschloss den Familiensportpass der Bergbahn AG zu subventionieren.

Der Gemeinderat beschloss die Vergabe von Grundstücken im Bereich Einathen an Fam. Patricia Taxer, sowie Fam. Christian Haller.

Die Umbauarbeit für die Gemeindkanzlei wurde an Fa. Kirchner vergeben.

Die Malerarbeiten für die Sanierung der Brückengeländer beim Auwirt und Altenwohnheim wurden an Fa. Monitzer, Kitzbühel, vergeben.

Der Gemeinderat genehmigte einen Zuschuss für die Wegsanierung zum Hof „Schwendt“ im Bereich Sonnbergweg.

Folgende Bauansuchen wurden vorgelegt:  
Fam. Höcherl, Fam. Hetz, Fam. Foidl (Grub)

## Unsere Volksschulkinder beim Umwelttag 2010 wieder erfolgreich!



# Information des Bauausschuss der Gemeinde Aurach

## Bebauungsplan für Kochau

Auf Grund des hohen Baudruckes und die Errichtung sehr großer Gebäude im Gebiet Kochau beschloss der Gemeinderat im Jahr 2009 die Verordnung einer Bausperre und die Festlegung von Vorgaben für die zukünftige Bebauung in diesem Bereich.

Für die gesamten 11,40 ha Bauland, welches bereits gewidmet war, wurde eine umfangreiche Bestandserhebung durchgeführt, d. h. alle vorhandenen Gebäude und Wege wurden lagen- und höhenmäßig erfasst und im Einzelnen ausgewertet. Dies war Grundlage für die Ausarbeitung der erforderlichen Planunterlagen. Mit diesen Arbeiten wurde das bereits seit der Erstellung des örtlichen Raumordnungskonzeptes für die Gemeinde tätige Planungsbüro für Raumplanung, Lotz und Ortner aus Innsbruck beauftragt.

Anlässlich der Gemeinderatssitzung vom Juni 2010 wurde nun, dem Tiroler Raumordnungsgesetz entsprechend, die Auflage eines Bebauungsplanentwurfes für das Siedlungsgebiet Kochau beschlossen.

Planungsziele für die Kochau sind in zusammengefasster Form:

- Erhaltung der offenen Baustruktur aus zweigeschossigen Gebäuden mit überschaubarer Baumasse.
- Erhaltung der gebietstypischen Baustruktur aus satteldachförmig eingedeckten, freistehenden Baukörpern mit ausreichendem Gartenanteil.
- Sicherstellung einer ausreichenden Wegbreite
- Vermeidung von übergroßen Baugrubenaushüben und den daraus folgenden Deponie- und Transportproblemen.

Um diese Planungsziele zu erreichen, werden für jeden Bauplatz, abhängig von dessen Größe und Lage diverse Vorgaben in Form von Mindest- bzw. Maximalwerten erarbeitet. Diese Vorgabewerte betreffen im Wesentlichen Gebäude- und Wandhöhen, Baumassendichte sowie Grundstücksgrößen und Straßenfluchtlinien.

Der Bebauungsplanentwurf wird ab sofort bis 19. Juli eingesehen. Die Bevölkerung ist nun aufgerufen, sich damit zu befassen und gegebenenfalls eine Stellungnahme abzugeben.

Der gesamte Gemeinderat ist davon überzeugt, mit der Auflage dieses Bebauungsplanentwurfes einen wesentlichen Beitrag zur geordneten Weiterentwicklung des besonders sensiblen Siedlungsgebietes Kochau geleistet zu haben.

## DAS SCHWARZE BRETT

### Öffnungszeiten Recyclinghof Aurach

Jeden Montag von 7 bis 12 Uhr  
Jeden Samstag an den geraden Wochen – das sind:  
17. 7., 31. 7., 14. 8., 28. 8., 11. 9., 25. 9., 9. 10.  
von 8 bis 12 Uhr



**Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:**  
Gemeinde Aurach

**Verlagsort:**  
A-6371 Aurach.

**Herstellungsort:**  
A-6370 Kitzbühel.

**Hersteller:**  
Druckerei Gamper KG,  
Gundhabing 52,  
6370 Kitzbühel.

**Redaktion und für den Inhalt verantwortlich:**  
Redaktionsteam des Gemeinderates Aurach.

### Jugend-Nachttaxi

Das Jugend-Nachttaxi fährt  
jeden  
**Freitag**  
und  
**Samstag**  
um 23.45 und 2 Uhr nach Aurach und Jochberg  
**Treffpunkt:**  
Volksschule  
Kitzbühel/Marienheim  
Kosten: € 2,00  
Bitte Ausweis nicht vergessen!!

### Müllabfuhrtermine

Aurach	Sonnberg
Di 13. und 27. Juli, Di 10. und 24. August, Di 7. und 21. September	Mo 19. Juli, Mo 2., 16. und 30. August, Mo 13. und 27. September

*Wir bitten die Müllgefäße zeitgerecht zur Abfuhr bereitzustellen, da das Abfuhrunternehmen sehr früh beginnt.*

### Notrufnummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144

### Gemäß § 36 TGO

sind Gemeinderatssitzungen öffentlich.

### Öffnungszeiten Gemeinde Aurach

Mo – Fr. 7.30 bis 12 Uhr  
Mo – Do 13 bis 17 Uhr

**Parteienverkehr**  
Mo – Fr. 7.30 bis 12 Uhr  
Mi 13 bis 17 Uhr

**Sie erreichen uns unter:**  
05356 64511  
oder  
gemeinde@aurach.tirol.gv.at

**Wilde Ablagerungen vor den Toren der Wertstoffsammelstelle sind zu unterlassen!**

**Für die ordnungsgemäße Entsorgung stehen entsprechende Öffnungszeiten zur Verfügung.**

### Aus dem Kindergarten

Zum Abschluss des heurigen Kindergartenjahres zum Thema „Gesunde Zähne – gesundes Essen“, gab es eine tolle Vorführung mit Musik und fabelhaften schauspielerischen Leistungen der Kinder im Gasthaus Hallerwirt.

Der Saal war bis zum letzten Platz belegt und am Ende gab es für alle tosenden Applaus und Lob. Bedanken möchten wir uns hier auf diesen Weg bei unseren „Heinzelmännchen“, welche uns unterstützten.

Matthäus Pletzer begleitete uns am Keyboard, Andreas Wurzenrainer, Firma Roman Mitterer und Musikkapelle Aurach sorgten für Ton und Licht, die Bauhofmänner Georg und Rupert für den Bühnenaufbau und Familie Stelzhammer ermöglichte es, dass wir in ihrem Haus Gäste sein konnten!

Am Ende der Aufführung bedankte sich der Bürger-

meister bei den Kindergartenpädagoginnen für ihr Engagement und ihre ausgezeichnete Arbeit.

In den Monaten vor unserem Fest besuchten wir die Zahnarztpraxis Dr. Fuchs Martschitz / Dr. Bauder in

Kitzbüchel. Dort lernten die Kinder auf spielerische Weise, wie sich der Zahnarzt und sein Team um die Zähne der Menschen kümmert. Im Kindergarten übten wir dann noch mit unseren Kindern das richtige Zähneputzen. Zuvor verspeisten wir einen riesigen Schokoladen-Osterhasen, den uns Ossi Pletzer spendiert hat.

Zu guter Letzt möchten wir noch erwähnen, dass wir bei

2 Kindergartenfamilien im Rahmen einer Wanderung eingeladen wurden. Dies war bei Familie Friesinger und Familie Wolfgang Heim. Vielen Dank.

Nun geht es in großen Schritten dem Sommer entgegen und wir werden im Herbst wieder eine volle Gruppe mit 25 Kindern haben.

Das Kindergartenteam



e-be  
technik

in strom

Elektrotechnik  
**Bachler Erich**

Auweg 11

A-6370 Aurach

Tel: +43 (0)664-1922088

Fax: +43 (0)5356-67850

www.e-be.at office@e-be.at

### Aus der Volksschule

Am 13. April haben die Lehrer, Eltern und Schüler der VS Aurach ein Umweltschutzprojekt durchgeführt.

Nach einer Information über die Verschmutzung von Wegen und Straßen in Aurach sind die Kinder in Begleitung von Lehrerschaft und Eltern in kleinen Gruppen losgezogen und

haben etliche Wegränder in der Gemeinde vom Müll befreit.

Das Sammelergebnis konnte sich sehen lassen. Es wurden ca. 25 große Säcke gefüllt. Dieser Müll wurde dann von den Auracher Gemeindearbeitern am Straßenrand eingesammelt und zum Auracher Recyclinghof gebracht.



Bei einer Jause, welche die Kinder von der Gemeinde Aurach unter Bürgermeister Andreas Koidl spendiert bekamen, diskutierten viele entrüstet über unsere Wegwerfgesellschaft und über die besonderen Fundstücke (von der Strumpfhose über Schnapsflaschen bis zur Bierflasche war alles dabei).

Ende April besuchte uns eine Studentin der Pädagogischen Hochschule, die eine Projektwoche absolvieren musste. In dieser Woche wurde mit den Kindern der dritten und vierten Stufe das Musical vom Siebenschläfer erarbeitet. Die Kulissen wurden im Zeichenunterricht erstellt. Die Kinder arbeiteten begeistert mit, und am Ende der Woche wurde das Kunstwerk den Eltern vorgestellt. Auch Bürgermeister Koidl besuchte die Vorstellung.

Musik aus Lateinamerika rundete den kulturellen April ab.

Der Besuch der Musiker begeisterte die SchülerInnen.

Am 16. Mai bekamen 10 Auracher Schulkinder die Erstkommunion, leider war das Wetter miserabel und wir konnten nicht mit der Musikkapelle vom Bauhof her

einziehen. Ein herzlicher Dank gilt der Musikkapelle für die feierliche Umrahmung.

Alle 15 Kinder der vierten Stufe absolvierten in Kitzbühel ebenfalls bei starkem Regen die Fahrradprüfung mit

viel Geschick. Ein Dank gilt der RAIKA Bankstelle Aurach für die Jause danach.

Nachdem der Schulschluss schon sehr nahe ist, möchte ich noch allen Kindern und Eltern schöne und erholsame Ferien wünschen.



*Gegen Schulende wurde in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Aurach und der Polizei Jochberg eine Vorführung aller Gerätschaften beim Zeughaus der FF Aurach durchgeführt. In drei Gruppen wurde mit Fahrzeugen der Feuerwehr gefahren, gespritzt, mit dem Hebekissen gearbeitet, die Schutzweste und der Helm der Polizei ausprobiert und sogar das Alk-Vortestgerät benützt. Ein recht herzlicher Dank gilt Christian Hacksteiner, Michael Hacksteiner und Hannes Haller von der FF sowie Sepp Jesacher und Peter Abfalter von der Polizei Jochberg. Unser Dank gilt auch der Fa. Holzbau Obermoser für das spendierte Eis.*

## Aus den Vereinen

### Floriani- kirchgang 2010

Zu Ehren und Gedenken an den Schutzpatron der Feuerwehren rückten auch in Aurach im Mai über 50 Feuerwehrmitglieder zum Kirchgang aus.

Im Anschluss fanden vor dem Gemeindehaus Angelobungen und Beförderungen statt.

Drei Jungmänner wurden angelobt und zum Dienstgrad Feuerwehrmann befördert:

Hain Christoph, Hagsteiner Jakob jun., und Koidl Anton jun. Zum Löschmeister wurden Döttlinger Georg und Rehbichler Christian, zu Hauptlöschmeistern wurden Bachler Erich, Grander

Peter sowie Hacksteiner Christian befördert. Das Kommando der FF Aur-

ach bedankt sich bei Pfarrer Christoph Gmachl-Aher, bei Diakon Roman Klotz

sowie bei der Musikkapelle Aurach für die musikalische Gestaltung des Festtages.



*V. l. n. r.: Peter Grander, Christian Rehbichler, Erich Bachler, Christian Hacksteiner, Anton Koidl, Christoph Hain, Jakob Hagsteiner, Kdt. Helmut Koidl, Georg Döttlinger.*

## Auf dem Fußballplatz geht es wieder rund

Nach der heurigen Generalversammlung am 15. April im Gasthof Hallerwirt startete der FC Aurach wieder in die Sommersaison, so-

fern man heuer von Sommer sprechen kann. Das wöchentliche Training wurde aufgenommen und auch die Kinder sind wie-

der fleißig im Einsatz. Bei jedem Kindertraining tummeln sich rund 25 Kinder auf dem Feld, die von den Trainern Wolfgang Heim

und Franz Koidl sowie von unserem neuen Trainer, Christoph Reiter, betreut werden. Einige dürfen heuer sogar – auf Grund einer Kooperation – bei den Meisterschaftsspielen des FC Eurotours Kitzbühel dabei sein. Dies ist für die Kleinen natürlich ein besonderes Erlebnis.

Aber auch die „Großen“ haben – nach den Hallenturnieren im Winter – schon Spiele in den Beinen. Die ersten beiden Partien wurden klar gewonnen (2:1 gegen Erpfendorf, 7:2 gegen Brixen), und wir hoffen natürlich, dass die Saison so weiter geht.

Abschließend möchte ich mich bei Jürgen und Monika Stelzhammer bedanken, die uns für die Jahreshauptversammlung so freundlich aufgenommen und die anschließende Jause spendiert haben.



Das Hallenfußball-Turnierteam

## Kameradschaft Aurach

Am 22. März 2010 wurde zusammen mit der Kameradschaft Jochberg beim Ostereierschießen teilgenommen.

Der Kameradschaft Aurach gelang es mit einem geringen Vorsprung als Sieger aus diesem Bewerb hervorzugehen.



Am 7. April 2010 fand in Reith ein Kegeln der Kameradschaft Aurach statt.

Beim Bezirksdelegiertentag am 24. April in Reith wurde Ing. Sepp Obermoser einstimmig zum Bezirksobmann wieder gewählt. Georg Aufschnaiter wurde als Bezirkskassier und Klaus Neumayr dessen Stellvertreter bestätigt.

Am 25. April nahm unsere Kameradschaft am 25-jährigen Bestandsjubiläum der Kameradschaft Matrei in Osttirol und Umgebung teil.

Am 15. Mai machten wir einen Ausflug in den Pinzgau, wo wir in Mittersill das Nationalparkzentrum besichtigten. Anschließend kehrten wir bei Theresia Bacher in ihrem urgemütlichen Lokal

zu einem schmackhaften Mittagessen und zur Kaffeejause ein.

Zu unser aller Überraschung stattete uns Frau Bürgermeisterin LA Sonja Ottensbacher einen Besuch ab und übergab uns eine „dagabige“ Schnapsgungel als Geschenk. Ein herzlicher Dank gilt Pletzer Erika für die Organisation.

Am 27. Mai fand ein Kegeln mit der Kameradschaft Jochberg in Reith statt, bei dem die Auringer Kameradinnen und Kameraden einen Sieg mit nach Hause nehmen konnten.

**Redaktionsschluss  
für die nächste  
Ausgabe:  
1. September**

## Unser neuer Waldaufseher



*Ich heiße Michael Obernauer und bin 44 Jahre alt.*

*Aufgewachsen bin ich auf dem Hof Trattegg. Ich bin verheiratet mit Ingrid, und wir haben 2 Kinder:*

*Andreas – 12 Jahre alt und Christina – 10 Jahre alt.*

*Ich besuchte die VS Aurach, HS Kitzbühel und danach die Weitaue in St. Johann, wo ich mit dem landwirtschaftlichen Facharbeiter abgeschlossen*

*habe. Meine Zimmererlehre absolvierte ich bei der Firma Auderieth.*

*Danach arbeitete ich 22 Jahre als Zimmerer bei der Firma Osanna. In den Jahren 1992 – 1994 machte ich den Zimmerer-Polier.*

*Im Juli 2009 begann ich, unter der Leitung meines Vorgängers Johann Rottensteiner, meine neue Arbeit als Waldaufseher,*

*wobei ich von September 2009 bis Mai 2010 den Waldaufseherlehrgang in Rotholz absolvierte.*

*Ich freue mich auf meine neue Aufgabe als Waldaufseher und hoffe auf gute Zusammenarbeit.*

*Meine Tel.-Nr.:  
0664 / 2493099*

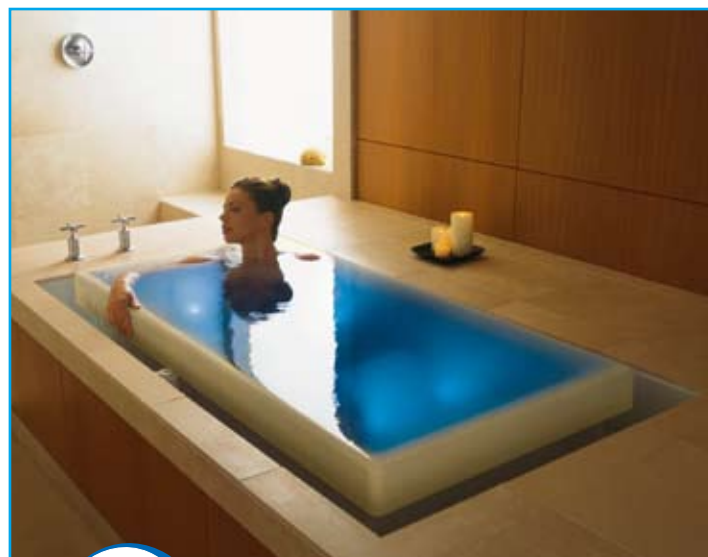
*Meine E-Mail Adresse:  
waldaufseher@jochberg.tirol.gv.at*



### Verabschiedung von Hansi Rottensteiner in die Pension

*Mit Ende Mai ist der Waldaufseher Hansi Rottensteiner in den Ruhestand gegangen.*

*Aus diesem Anlass wurden er und seine Frau Moidi von den dienstgebenden Bürgermeistern und den bürgerlichen Vertretern zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen.*



**Hauschild**  
Bad und Heizung

**Holzbau Obermoser**  
Zimmermeister • Planung • Baumeister • Tischlerei

Pass Thurn Str. 60 · A-6370 Aurach bei Kitzbühel und  
Filiale Mittersill · Tel: +43/(0)5356/64585-0 · Fax: DW 12  
team@hauschild.com · www.hauschild.com

Pass Thurn Str. 24 - 26 · A-6370 Aurach bei Kitzbühel  
Tel: +43/(0)5356/66500-0 · Fax: DW 5  
holzbau.obermoser@tirol.com · www.holzbau-obermoser.at

# Frühjahrskonzert der Musikkapelle

Am Ostersonntag, den 4. April 2010 fand das dies-jährige Frühjahrskonzert unter der Leitung von Kapellmeister Toni Vötter im Hermann-Reisch-Saal im Rasmushof Kitzbühel statt. Der bestens angelaufene Kartenvorverkauf ließ auf zahlreiche Zuhörer hoffen, und alle MusikantInnen konnten sich über einen ausverkauften Saal freuen. Vor dieser Kulisse gab Andreas Oberacher sein Debüt als Kapellmeister-Stellvertreter und eröffnete das Konzert mit dem Marsch „Furchtlos und treu“ von Julius Fucik.

Obmann Georg Döttlinger durfte folgende Ehrengäste begrüßen: Bürgermeister Andreas Koidl, Pfarrer Christoph Gmachel-Aher, Bezirksobmann Franz Widmoser, Bezirkskapellmeister Stefan Reiter, Bezirksjugendreferentin Kathrin Sohm, Ehrenmitglieder der MK Aurach, Obleute der umliegenden Musikkapellen sowie zahlreiche Musikfreunde.

Den Beginn des Programms machte die Musikkapelle Aurach mit dem Marsch „Mars der Medici“ von Johann Wichers, der entgegen einer weit verbreiteten Meinung nicht dem Adels-

geschlecht der Medici gewidmet ist, sondern seinen Leibärzten.

Als weitere Stücke folgten der Konzertwalzer „Die Reminiszenzen“, A Kletzmer „Karnival“ von Philip Sparke und der Slawische Tanz Nr. 8.

Vor der Pause wurden Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft in der Musikkapelle und ÖBV Leistungsabzeichen vergeben.

Die Geehrten:  
Georg Döttlinger, 10-jährige Mitgliedschaft,  
Markus Hochkogler, 10 jäh-

rige Mitgliedschaft,  
Sebastian Brunner, 25-jährige Mitgliedschaft,  
Elisabeth Brunner, Leistungsabzeichen in Bronze / Saxophon und Johannes Koidl Juniorleistungsabzeichen / Trompete.

Mit dem Konzertmarsch „Das Abzeichen“ von Stefan Marinoff startete die Musikkapelle in den nicht weniger anspruchsvollen zweiten Teil des Programms.

Nach dem „Stockholm Waterfestival“, einem Streifzug durch Stockholm zur Zeit der Wasserfestspiele und „Grease!“ einem Med-

ley aus den Melodien des unvergesslichen Musicals beendete die Musikkapelle Aurach ihr Frühjahrskonzert mit der schwungvollen Polka „Junges Musikantenerz“ von Peter Schad.

Die MusikKapelle Aurach möchte sich auf diesem Weg beim begeisterten Publikum bedanken, denn – wie es so schön heißt – ist der Applaus des Musikanten schönster Lohn.

In diesem Sinne den Zuhörern ein Danke und wir würden uns freuen Sie bei den Platzkonzerten ab 4. Juli 2010 am Dorfplatz in Aurach, natürlich mit gemütlichem Ausschank, begrüßen zu dürfen.



## Hintergrundmalkurs der Krippenfreunde

Damit die Sommerpause nicht all zu lange dauert, haben sich die Krippenfreunde Aurach dazu entschlossen, einen Hintergrundmalkurs zu veranstalten.

Das Kursangebot nahmen Peter Vötter, Andrea Aufschneider, Burgi Oberhauser, Franzi Krepper, Milka Kalkschmid und Alois Aufschneider an.

Nach einigen lehrreichen Abenden mit Kursleiterin

Carmen Schreder schaffte jeder bis Kursende sein eigenes Kunstwerk passend zu seiner Krippe.

Ein herzliches Vergelt's Gott unserem Vereinsmitglied, Diakon Roman Klotz, für die schöne Segnung unserer Werke.

Die Kursgruppe mit Obmann Alois Aufschneider



## Tagesmütter – kompetent, liebevoll und flexibel

Der (Wieder)-Einstieg in das Berufsleben nach der Geburt eines Kindes gestaltet sich, gerade in ländlichen Gegenden, für viele Frauen immer noch sehr schwierig. Das Tagesmutterprojekt des Sozial- und Gesundheitssprengels Kitzbühel, Aurach und Jochberg hat es sich deshalb seit vielen Jahren zum Ziel gemacht, Eltern diesen Schritt durch die Bereitstellung von möglichst bedarfsgerechten und

flexiblen Betreuungsplätzen zu erleichtern.

In Aurach ist Frau Bernadette Grobstimm für den Sozialsprengel als Tagesmutter tätig. Bernadette ist selbst Mutter von zwei Kindern und hat - neben langjähriger Erfahrung in der Kinderbetreuung - auch eine Ausbildung zur Tagesmutter vorzuweisen.

Sie übt Ihren Beruf mit viel Engagement und Liebe aus

und hat noch Betreuungsplätze frei.

Die familienähnlichste Kinderbetreuungsform bietet die Möglichkeit auf die individuellen Bedürfnisse – vor allem der kleinsten Kinder – in besonderem Maße einzugehen.

Aber auch Schulkinder fühlen sich bei den Tagesmüttern wohl: Wenn die Kinder aus der Schule kommen, erwartet sie bei der Tagesmut-

ter eine warme Mahlzeit und eine vertraute Person, die bei der Hausaufgabe hilft. Danach bleibt noch genügend Zeit, um mit den anderen Tageskindern oder den Kindern der Tagesmutter nach Herzenslust zu spielen.

Die Betreuung durch Tagesmütter ist vielfältig und dadurch besonders flexibel. Die Arbeitszeiten der Tagesmütter orientieren sich in hohem Maße an den Arbeitszeiten der Eltern. Auf Wunsch sind auch stundenweise Betreuung, saisonale Betreuungsverhältnisse sowie Betreuung während der Ferien möglich.

Weitere Informationen erhalten Sie durch den Sozial- und Gesundheitssprengel Kitzbühel, Aurach und Jochberg Tagesmutterprojekt, Mag. Petra Zekl, Tel. 05356/75280-70

## Familienportpass-Scheck

für jeden Erziehungsberechtigten, wohnhaft in einer der teilnehmenden Berechtigungsgemeinden  
im Wert von € 40,00

eine gemeinsame Aktion der teilnehmenden Gemeinden und der Bergbahn Kitzbühel

Einlösbar beim Kauf eines „Familien-Sportpass-Angebotes“ in Verbindung mit einer aktuellen Bestätigung über den gemeinsamen Haushalt (Hauptwohnsitz aller Familienmitglieder muss seit mind. 6 Monaten bestehen; mind. 1 minderjähr. Kind muss im Haushalt leben)! Der Wert wird vom Erwachsenen-Sportpass in Abzug gebracht.

### 2 Familienschecks für den Sportpass eines volljährigen Kindes:

Übertragen beide Elternteile ihre Anrechnung des Wertgutscheins, können beide Schecks für ein volljähriges Kind (welches „alleinstehend“ ist und selbst noch kein Kind hat), das im gemeinsamen Haushalt mit den Eltern lebt, für einen Sportpass zum Preis von € 80,00 angewendet werden!  
Gültigkeit: 2009/2010 (Familienschecks dürfen nicht an andere Personen weitergegeben werden; Keine Barablöse ohne Sportpasskauf!)

## Veranstaltungskalender

### Juli

- 11. 7. Platzkonzert der MK in Oberaurach
- 18. 7. Platzkonzert der MK in Oberaurach
- 25. 7. Platzkonzert der MK in Oberaurach

### August

- 1. 8. Platzkonzert der MK in Oberaurach
- 7. 8. Jahrmarkt der Stadtmusik Kitzbühel
- 8. 8. Platzkonzert der Musikkapelle
- 14. 8. Dorfhoangascht in Oberaurach
- 15. 8. Feuerwehrwanderung / Gebra Messe
- 22. 8. Bezirksmusikfest in Jochberg
- 28. 8. 25-Jahr-Feier SECA
- 29. 8. Platzkonzert der Musikkapelle

### September

- 4. 9. Vereinsturnier Fußballplatz Unteraurach
- 11. – 12. 9. Ausflug der LJ Aurach
- 11. 9. Kombiturnier SECA
- 16. 9. Blumenschmuckausflug
- 24. 9. Jungbürgerfeier
- 26. 9. Erntedankfest

Redaktionsschluss  
für die nächste  
Ausgabe:

**1. September**

### Vorankündigung Termine Sommer SEC Aurach

- 30. Juli:  
Preisverteilung  
des Koasa Cup
  - 5. August:  
Duo Turnier SECA
  - 28. August:  
75-Jahr Feier SECA
  - 11. September:  
Kombiturnier Watten/  
Eisschießen
- Näheres per Einladung

## Gratulation

zur bestandenen  
*Matura*



der HBLA / Saalfelden  
an  
**Victoria Eibl**

## Gratulation zur *Sponsion*

an Herrn  
**Michael Neuschmid,**  
Studium der  
Rechtswissenschaften

an Herrn  
**Günther Foidl**  
Studium für  
Entwicklung und Management  
touristischer Angebote

## Stress lass nach!

Viel gearbeitet. Vielleicht zuviel? Ich war richtig gut! Trotzdem: Wie lange ist es noch bis zum Urlaub? Was heißt „trotzdem“? Eigentor eines Überarbeiteten. Wie war das doch gleich mit der „work-life-balance“? Also. Nix burn out. Her mit den Bergen, der Sonne, der guten Luft. Tirol!

Endlich wieder Sommer. Hoffentlich. Nach dem langen Winter und dem verregneten Mai bin ich heiß auf Bergsonne. In Tirol ist die Welt noch in Ordnung. Oder spielt das Wetter hier auch schon verrückt? Naja, jedenfalls auf einem anderen Niveau als bei uns in „Germanien“. Ein Regentag zwischendurch? Wie schön! Reinigend, beruhigend.

Wenn man es schafft, den Urlaub nicht auch noch auf die „To-Do-Liste“ zu setzen und alle „geplanten“ Punkte abzuarbeiten. Wie man hier so schön sagt: „Es gibt es kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung.“ Oder zu wenig Holz für den Kachelofen.

Schon gehört? Die Kitzbüheler Alpen werden anscheinend zu einem der größten E-Bike-Zentren der Welt. Da sind uns die Tiroler (wieder?) weit voraus. Prima: Dann kann man von Wörgl bis Mittersill mit den mit Hybridmotoren ausgestatteten Rädern herumstrampeln. Moveo-E-Bikes sollen die Dinger heißen. Und Stationen zum Aufladen wird es ausreichend geben. In Aurach zum Beispiel beim Wildpark und sogar

beim Alpenhaus auf dem Kitzbüheler Horn. Verleihstationen in Kitzbühel gibt es im Sport- und Wellnesshotel Bichlhof und bei Raimund Stanger. So kann man die wunderbare Landschaft besonders gut entdecken. Und „Schreibtischtäter“ wie ich kommen fürs erste etwas leichter „auf den Berg“. Bevor sie dann doch mal auf die „richtigen“ Mountainbikes umsteigen ...

Zwischen dem 10. August und 7. September ist „Krimi“ angesagt. Für 35 Euro ist sogar eine Jause mit dabei, wenn man in der Gruppe auf den Spuren der erfolg-



reichsten Krimi-Serie Österreichs wandelt. Steffi Leo, selbst erfolgreiche Produzentin, führt uns als „SOKO Kitzbühel“ einen ganzen Tag lang zu den verschiedensten Drehorten rund um die Gamsstadt. Wie das genau geht, werden mir die netten Damen und Herren im Tourismusbüro in Kitzbühel am Telefon schon sagen (05356/66660).

Auf eine andere Auracher „Bewegungstherapie“ freue ich mich besonders: Den Kapellenweg in Aurach. Ich starte am besten in Unteraurach bei der Bäckerei Neumayr. Auch wenn hier die Gefahr besteht, statt mit den Füßen mit dem Gaumen auf Entdeckungsreise zu gehen. Der gute Kaffee!

Die vielen köstlichen Backwaren und Kuchen! Nein, stark bleiben! Jetzt ist nur eine Buttersemmel drin (Den Rest gibt's später ...).

Also gehe ich Richtung Dörfel zur ersten Station, der Auerkapelle. Sie liegt gleich neben dem dazugehörigen Bauernhof und wurde ca. 1700 als Holzkapelle errichtet. 1836 folgte dann ein Steinbau. Wunderschön sind auch die alten Bauernhöfe rundum.

Weiter geht's in Richtung Oberaurach vorbei am Dorfkern und der wunderbaren, dem heiligen Rupert geweihten, Auracher Kirche. Das Lieblingsmotiv von Alfons Walde übriggens.

Die neugotische Waldkapelle von 1862 mit ihrem

kurzem Waldstück die nächste Station.

Die gut erhaltene Pocherkapelle ist die am besten in Stand gesetzte, gemauerte Kapelle. Im Jahr 1969 wurde das Innere total saniert. Am Haberberg gibt es noch die Kleebichlkapelle.

In Hechenmoos gibt es dann mehrere Möglichkeiten zur Einkehr. Mal sehen was offen hat. Vielleicht ins Gasthaus Wiesenegg oder auf ein Stiegl Bier in Hechenmoos. Zurück nach Aurach oder für heute ist es genug. Taxi Aufschnaiter (6969) bringt mich nach Hause ...

Schöne Aussichten, die mir der Wanderführer Kitzbühel da erzählt! Seufz! Sind ja nur noch ein paar Tage, bis es endlich losgeht ...

Seit jüngster Zeit haben sich auch zu den vielen Kitzbüheler Unterküften und Hotels auch ein paar Luxusherbergen angesiedelt. Tolle Wellnessbereiche, was man so hört und liest, muss man schon sagen. Vielleicht verbring ich dort auch einmal einen Tag.

Am wohlsten fühle ich mich aber immer noch in meiner kleinen Pension. Die Kinder sind ja heuer nicht dabei, deshalb muss es auch kein Familienhotel sein. Die private Atmosphäre, die persönlichen Informationen. Das gute Tiroler Frühstück. Das saubere Zimmer. Was brauch ich mehr?

Gut essen und trinken kann man ja hier überall. Von der deftigen Tiroler Bauernmahlzeit bis hin zu Hauben- und Michelinsterngekrönten Gourmetmenüs.

... Genau auf die Wildalm muss ich ja auch noch. Das mach ich sowieso jedes Jahr. Wie es wohl den Tieren im Wildpark geht? Zum Platzkonzert in Oberaurach... Ojeh!, ich fürchte eine Woche in Aurach wird heuer nicht ausreichen ... Hab ich nicht noch massenweise Überstunden zum Ausgleichen?

**Redaktionsschluss  
für die nächste  
Ausgabe:**

**1. September**

## Ehejubiläum

Schon jetzt möchten wir alle Ehepaare, die heuer ein Hochzeitsjubiläum 25, 30, 40, 50, Jahre oder sogar 60 Jahre feiern dürfen, herzlich einladen zum gemeinsamen Gottesdienst.

Die Jubelpaare erhalten wieder eine kleine Aufmerksamkeit, **daher bitten wir um vorherige Anmeldung im Pfarrhof.**

Wir finden, dass man spätestens ab dem 50. Ehejahr jedes Jahr als ein Geschenk feiern sollte. Darum sind uns auch all jene Hochzeitspaare willkommen, die den 51., 52., ... Hochzeitstag feiern, und selbstverständlich auch alle anderen Hochzeitspaare, die gerne mitfeiern möchten.

Den Gottesdienst mit den Ehejubilaren feiern wir in Aurach am Sonntag, den 17. Oktober 2010 um 8.30 Uhr.

## Urlaub & Freizeit: Haben Sie eigentlich eine private Unfallvorsorge?

Klar, Sie denken bei der Ausübung Ihrer Freizeitaktivitäten nicht an einen Unfall. Aber gerade in der **Urlaubszeit** ist eine Unfallversicherung von besonderer Wichtigkeit. Und bei Raiffeisen sind Sie hier mit dem **NOTFALLPAKET** sowohl im In- als auch im Ausland bestens versorgt!

- Das Notfallpaket gilt für Behandlungs-, Bergungs- und Rückholkosten nach einem Unfall im In- oder Ausland.
- Das Notfallpaket ersetzt die dafür notwendigen Aufwendungen bis zu EUR 7.500,- im Inland bzw. EUR 15.000,- im Ausland.
- Ein besonderes Plus ist der Kostenersatz in unbegrenzter Höhe, wenn der Rücktransport aus dem Ausland mit dem Ambulanz-Jet notwendig ist.
- Grundsätzlich garantiert eine Unfallversicherung die Existenzabsicherung bei Berufs- und Freizeitunfällen für Sie und Ihre Familie!

## Das besondere „Zuckerl“: Der Vorteilsbonus!

Sollten Sie **zwei verschiedene Versicherungen** bei Raiffeisen abgeschlossen haben, dann erhalten Sie bei Schadensfreiheit **5 % Prämienermäßigung**. Sollten Sie **mehr als 2 Raiffeisen-Versicherungen** haben, dann erhalten Sie sich bei Schadensfreiheit einen **Prämiennachlass von 10 %**.

Wie Sie sehen: Mit der Raiffeisen-Versicherung können Sie nur gewinnen! Ich empfehle Ihnen deshalb: Informieren Sie sich jetzt bei Ihrem persönlichen Kundenbetreuer in unserer Bankstelle in Aurach!



**Prok. Klaus Hörl**  
Diplom Finanzberater  
Bankstelle Aurach  
05356/65845-44 250  
klaus.hoerl@rbkkitz.at

## Begräbnisgottesdienste

In den Sommermonaten  
Mai – September  
können auf Wunsch  
die Begräbnisgottesdienste  
auch auf den Abend (19.00 Uhr)  
verlegt werden.

### Pfarrtermine

#### Freitag, 9. Juli

8 Uhr Schulschluss-Gottesdienst

#### Freitag, 6. August

14 Uhr Seniorennachmittag

#### Sonntag, 15. August

*Mariä Aufnahme i. d. Himmel*  
8.30 Uhr Gottesdienst mit Kräuterweihe

#### Montag, 16. August

bis

#### Samstag 21. August

Jungscharlager in Obertauern

#### Freitag, 3. September

14 Uhr Seniorennachmittag

#### Donnerstag, 9. September

19.30 Uhr Bibelrunde im Pfarrsaal

#### Sonntag, 26. September

*Erntedank- u. Patrozinium*  
8.30 Uhr Einzug und Festgottesdienst  
anschl. Pfarrfest

#### Donnerstag, 30. September

KBW: Basis-Info Christentum: 4 Abende jeweils am Donnerstag um 19.30 Uhr

#### Freitag, 1. Oktober

Seniorennachmittag - Ausflug



Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES  
ROTES KREUZ  
TIROL

## Team-Österreich-Tafel

eine Initiative des Roten Kreuzes

**Abgabe von kostenlosen Lebensmitteln,**  
die von heimischen Händlern zur Verfügung gestellt werden,  
**an alle,** die wenig Einkommen haben.

Sie glauben, zu viel Einkommen zu haben?  
Schauen Sie einfach bei uns vorbei!  
Scheuen Sie sich nicht, unser Angebot anzunehmen!

### Jeden Samstag 17.30 Uhr

#### Kitzbühel

Jochberger Straße  
im Sozialladen  
(Einfahrt Stadtwerke)

zusätzlich:  
jeden Montag  
von 9.00 bis 11.30 Uhr

#### St. Johann

Salzburger Straße  
(Dienststelle Rotes Kreuz)

Personen, welche den Heizkostenzuschuss des Landes in Anspruch nehmen, können ebenfalls zum Kreis der Begünstigten gehören!



Verfasser:  
GR Martina Brunner, Ortsleiterin LJ Aurach

## Landwirtschaft belebt

Aus aktuellem Anlass möchte ich heute über das Thema „Landwirtschaft belebt“ schreiben und euch meine Gedanken dazu mitteilen.

„Landwirtschaft belebt“ ist eine Veranstaltungsreihe der Jungbauernschaft/Landjugend des Bezirkes Kitzbühel. Startschuss war eine großartige Auftaktveranstaltung am 16. Mai des Jahres in St. Johann in Tirol, beginnend mit einer feierlichen Messe samt Festakt in der Pfarrkirche St. Johann, gefolgt von einem umfangreichen Themen-umzug und abgerundet durch ein Schmankerlfest mit vielen kulinarischen Köstlichkeiten.

Weitere Veranstaltungen wie z. B. eine Handwerksausstellung, ein Almwandertag oder ein Diavortrag sind in Planung (Termine und Infos unter [www.landwirtschaft-belebt.at.tf](http://www.landwirtschaft-belebt.at.tf)).

Ziel ist es, so viele Leute als möglich anzulocken – und vor allem auch so viele Bevölkerungsschichten als möglich anzusprechen.

Viele werden jetzt denken, dass das hier überflüssiges Geschreibsel ist und die Bauern nicht ständig in den Medien präsent sein sollen. Zu Recht. Denn den „negativen“ Punkt „Milchpreis“ haben wir zur Genüge durchgekaut.

Wer ehrlich ist, muss zugeben, dass die Bewerbung der bäuerlichen Produkte zumeist eine Negativwerbung ist. Auch diese Zeilen sollen keine Werbeveranstaltung für bäuerliche Produkte sein.

Ganz im Gegenteil. Ich möchte nicht werben, sondern kritisch sein.

Jahrein jahraus sind wir ein viel bereistes Tourismusgebiet. Unsere Natur bezaubert, die wunderbar gepflegte Landwirtschaft wird mit Liebe und Fleiß gepflegt. Wo kann man sich besser erholen und Energie tanken?

Landwirtschaft belebt und jeder einzelne von uns ist von ihr abhängig. Denn wer möchte auf all die Annehmlichkeiten und Vorzüge, die wir kennen, verzichten? Das hat nicht nur mit gemähten Feldern und gepflegten Wäldern zu tun, die Bewirtschaftung durch unsere Bauern ist der Grundstein für unseren Lebensraum.

Nur durch die harte aber liebevolle Arbeit präsentiert sich unsere Region so charmant wie kaum an einem anderen Ort. Ich denke da etwa an die vielen Freizeitmöglichkeiten, die Infrastruktur...

Das alles ist nicht nur für die Touristen, sondern vor allem auch für uns.

Nicht umsonst heißt es ‚wir wohnen da wo andere Urlaub machen‘.

Aber wohin wird das alles führen, dieses Schlecht Denken und Schlecht Reden?

Nicht Käse, sondern Analog-Käse. Nicht Tirol-Milch, weil in Holland ist sie billig. Nicht Tiroler Tomaten, weil die spanischen halten lange. Nicht Freiland-Gurken aus Tirol, weil die aus dem Glashaus schmecken besser. Kein Fleisch vom Bauern, weil außer Filet wird sowieso nichts gegessen.

Willst DU dieses Handeln unterstützen?

Ziel soll es sein, dass die Wertigkeit wieder gewonnen wird – an den heimischen Produkten, an der Arbeit, die für die Allgemeinheit getan wird. Ich appelliere, positiv in die Zukunft zu schauen.

Landwirtschaft geht uns alle an.



**P l a n u n g s b ü r o**

**OBERMOSER**

**Ing. Franz Obermoser · Baumeister**

**PLANUNGS ZENTRUM**  
ARCHITEKTUR

KONZEPTE • GUTACHTEN  
BAUPROJEKTMANAGEMENT • GENERALPLANUNG

A-6370 Kitzbühel/Tirol · Wegscheidgasse 2 a  
Telefon 0 53 56 / 665 56 · Fax 0 53 56 / 716 27  
Internet: [www.obermoser.kitz.net](http://www.obermoser.kitz.net) • E-Mail: [office@obermoser.kitz.net](mailto:office@obermoser.kitz.net)



A. L. Obermaier, Kitzbühel